

Alle Entwicklungsschritte der Kooperation werden gründlich mit den Bauern beraten

Rat der Parteisekretäre koordiniert die politische Massenarbeit in den LPG

Unserem Rat der Parteisekretäre in der Kooperation Calbe/Saale, Kreis Schönebeck, gehören die Sekretäre der Grundorganisationen der LPG (P) Calbe, der LPG (T) Calbe, Glöthe und Brumby sowie der stellvertretende Parteisekretär der ZBE Schweinemast Pömmelte an. Der Rat organisiert seine Tätigkeit nach einem Jahresarbeitsplan und kommt monatlich zusammen. Der Vorsitzende ist Genosse Horst Nowak, Parteisekretär der LPG (P) Calbe. Er ist zugleich auch der Sekretär der Parteigruppe des Kooperationsrates, die 14 Kommunisten zählt. Im Mittelpunkt der Tätigkeit des Rates der Parteisekretäre steht, einheitliche politische Standpunkte bei allen 100 Kommunisten in unseren Grundorganisationen zur weiteren Entwicklung der Kooperation und zur umfassenden Intensivierung der Pflanzen- und Tierproduktion herauszubilden. Im vergangenen Jahr übertrugen die LPG-Vollversammlungen dem Kooperationsrat entsprechend den Beschlüssen der Partei wirtschaftsleitende Aufgaben. Dieser Schritt ergab sich folgerichtig. Er setzt die langjährige enge Zusammenarbeit unserer Genossenschaften kontinuierlich fort und vertieft sie weiter. Durch die Vervollkommnung der sozialistischen Produktionsverhältnisse schafft er bessere Möglichkeiten, den wissenschaftlich-technischen Fortschritt noch umfassender für den Leistungszuwachs auf den Feldern und in den Ställen zu nutzen. Dabei war für die Grundorganisationen von Anfang an das wichtigste, alle Schritte zur Vertiefung der Kooperation eingehend mit den Bauern zu beraten

und gemeinsam mit ihnen vorzubereiten. So wird am besten ihre Initiative herausgefordert, um die, wie Genosse Erich Honecker auf der 10. Tagung des ZK unterstrich, im gemeinsamen Wettbewerb in Vorbereitung auf den XI. Parteitag hochgesteckten Ziele zu realisieren. Sie haben ein beträchtliches Gewicht für* die volkswirtschaftliche Gesamtrechnung unserer Republik. Unsere Genossenschaftsbauern nehmen sich vor, in der Feldwirtschaft 74 dt/ha GE zu ernten - das sind 3 dt/ha GE mehr, als der Plan vorsieht - und durch ein höheres Eigenaufkommen an Futter die Tierproduktion weiter zu steigern.

Rat mit erfahrenen Bauern verstärkt

Dem Kooperationsrat gehören insgesamt 25 Genossenschaftsbauern an. Von ihnen sind 12 - also fast die Hälfte - in der materiellen Produktion tätig. Darauf hatten die Grundorganisationen auf Empfehlung des Rates der Parteisekretäre bei der Wahl der Delegierten auf den Jahreshauptversammlungen Einfluß genommen. Damit gelang es, die Autorität des Kooperationsrates in den Arbeitskollektiven der LPG zu stärken.

Der Kooperationsrat wird entsprechend der Musterkooperationsvereinbarung für den Zeitraum von 3 Jahren gewählt. Unsere Grundorganisationen legen Wert darauf, daß die Mitglieder regelmäßig in den Kollektiven über ihre Tätigkeit im Rat Rechenschaft ablegen.

Leserbriefe

tere Maßnahmen zur politischen Führung fest. Das läßt sich besonders anschaulich am Beschluß zur Lösung der Aufgaben der Mikrolithographie darstellen. 43,9 Prozent unseres gesamten Produktionsaufkommens bestehen aus den volkswirtschaftlich bedeutungsvollen Geräten und Anlagen technologischer Spezialausrüstungen zur Herstellung mikroelektronischer Bauelemente. Dieser entscheidende Anteil am Produktionsvolumen unseres Betriebes und die grundsätzliche Bedeutung für die ökonomische Strategie unserer Partei verlangen außerordentliche Maßnahmen zur Sicherung der uns gestellten Aufgaben.

Nach gründlicher Analyse der Lage in den Arbeitskollektiven und umfangreichen Aussprachen mit ihnen hat sich die Parteiorganisation zu folgenden Führungsmaßnahmen entschlossen: Durch eine gründliche politisch-ideologische Arbeit wird jedem Werktätigen die Bedeutung der Mikroelektronik für unsere Volkswirtschaft und des durch uns zu leistenden Beitrages bewußt gemacht. Die Leistungskraft der mechanischen Vorfertigung wird mit dem Ziel gestärkt, durch rechtzeitige und qualitätsgerechte Einzelteilbereitstellung die Kontinuität des Produktionsprozesses zu erhöhen. Die Qualität wird in allen Bereichen der Produk-

tionsvorbereitung und Durchführung mit dem Ziel verbessert, das Prinzip der Null-Fehler-Produktion zu erreichen. Die Qualifizierung der Kader wird langfristig und planmäßig gesichert. Ständig werden die technologischen Abläufe durch eine zielgerichtete Arbeit nach Besttechnologie vervollkommen. Die organisatorischen Abläufe des gesamten Produktionsprozesses werden durch den Einsatz der EDV qualifizierter gestaltet. Mit Hilfe von Arbeitsgruppen der Parteileitung, in denen die jeweils verantwortlichen Fachdirektoren mitwirken, wird eine tägliche Arbeit zur Lösung der Aufgaben organisiert. Es hat sich